

Liebe Klasse **7f**,

heute bekommt ihr das **fünfte Materialpaket** zugesendet. Ihr findet wieder die Lösungen mit einem **hellblauen Balken** und die neuen Aufgaben mit einem **roten X** markiert.

Denkt daran, dass ihr in den letzten Wochen auch Langzeitaufgaben bekommen habt, diese sind weiterhin zu erledigen: beachtet dabei die jeweiligen Abgabefristen/Bearbeitungszeiten!

Teilt eure Ergebnisse bitte mit den Fachkolleginnen und Fachkollegen!

Auf der nächsten Seite seht ihr nochmal die Gruppeneinteilung für den Präsenzunterricht!

Bleibt gesund!

Liebe Grüße

Frau Hüpper und Herr Passin

Liebe 7f,

im Folgenden findet ihr die Gruppeneinteilung für den Präsenzunterricht ab dem 27.05.2020 mit den entsprechenden Uhrzeiten sowie den Räumen. Ihr kommt nur an **ausgewählten Tagen** (siehe Elternbrief) und auch nur zu der jeweiligen Uhrzeit in die Schule.

Es ist wichtig, dass ihr **sehr pünktlich** (nicht zu früh oder zu spät) zur Schule kommt, da die halbe Stunde zwischen den Gruppen für den Wechsel eingeplant ist. Es darf nur eine bestimmte Anzahl an Schülerinnen und Schülern im Gebäude sein. Es gibt ein Einbahnstraßensystem, d.h. es gibt reine Eingänge und einen Ausgang, und Treppenaufgänge zum Hochgehen und andere Treppenhäuser zum Runtergehen.

Geht bitte **direkt zu eurem Klassenraum**. *Hinweis: Unsere Klasse wird nicht nur in unserem eigentlichen Klassenraum unterrichtet. Die drei Gruppen werden auf unterschiedliche Klassenräume des Gebäudes C verteilt. Bitte geht direkt zu dem richtigen Raum. Die Raumnummern findest du in der Tabelle:*

Gruppe 1 (8.30-10.00)	Gruppe 2 (10.30-12.00)	Gruppe 3 (12.30-14.00)
Raum C 2.07	Raum C 0.11	Raum C 1.11
Ahmed	Maya	Jasmin
Dave	Anousha	Devrim
Lena	Ante	Andreea
Jamie	Tristan	Sumeya
Arnesa	Jost	Patrice
Lindsey	Julia	Yamena
Cora	Vicente	Samuel
Hannah	Rona	Amin
	Trischika	Nilaja

WICHTIG: Bringt bitte am 27.05. eine **Tüte** mit, um all eure Materialien aus eurem Fach mit nach Hause nehmen zu können! Überprüft bitte nochmal, ob ihr alle zu bearbeitenden Aufgaben den Fachkollegen habt zukommen lassen. Bringt ansonsten bitte **unbedingt alle fehlenden Ergebnisse** am 27.05. mit!

Mensa-Essen: Für alle SchülerInnen aus Gruppe 1 besteht die Möglichkeit, eine Lunch-Box in der Mensa abzuholen. Für Gruppe 2 und 3 besteht grundsätzlich die Möglichkeit, ein warmes Essen in der Schule zu erhalten. Generell hätten wir gerne von allen eine **Rückmeldung, wer in der Mensa essen möchte**, damit wir die Anzahl an die Mensa weiterleiten können. Die Mensa würde sich freuen, möglichst viele von euch wieder verpflegen zu dürfen.

Wichtige Hinweise zum Verhalten auf dem Schulgelände:

- **Maskenpflicht:** Mund und Nase müssen immer von einer Maske/ einem Schal bedeckt sein, sobald ihr euren Sitzplatz verlasst
 → Da durchnässte Masken ihren Schutz verlieren, ist es sinnvoll eine Ersatzmaske dabei zu haben. Darüber hinaus ist es sinnvoll die Maske in einer Plastikbox o.ä. aufzubewahren, so lange sie nicht getragen wird.
- **Abstand halten:** haltet immer (!!), auch auf dem Weg von der Schwebbahn zur Schule mindestens 1,5 m Abstand zu einander. So gerne man sich vielleicht zur Begrüßung in den Arm nehmen möchte, unterlasst es bitte. Zu eurem eigenen Schutz und zum Schutz anderer.
- **Handhygiene:** direkt nach Ablegen deiner Materialien wäschst du dir gründlich mit Seife die Hände (mindestens 20 Sek), es darf immer nur eine Person am Waschbecken stehen.
- **Material:** Falls möglich, bringt bitte euer digitales Endgerät mit (es ist nicht über die Schule versichert.) Habt ihr noch fehlende Ergebnisse? (siehe oben!) Ansonsten bringt nur notwendiges Material mit, keine unnötigen Taschen, Kleidungsstücke o.ä.
- **Sitzplatz:** Geht direkt zu dem euch zugewiesenen Sitzplatz. Eure Materialien und persönlichen Gegenstände nehmt ihr mit zu eurem Platz. Die Garderobe wird **nicht** benutzt.

Bitte haltet euch an die Hinweise der Lehrerinnen und Lehrer und nehmt die Hygienemaßnahmen ernst. Wir freuen uns auf euch! I. Hüpper & O. Passin

Englisch (HUEP)

Musterlösungen Englisch 7f Wochenplan 7 KW 21 (18.-20.05.)

Welcome to Ireland (Unit 5)

TB p. 94 no. 1

a) Musterlösung:

In the first picture I can see the coast. In the foreground there are lots of stones and rocks. In the background there is a tall building (a lighthouse).

In the second picture there are people playing music together. In the foreground a woman is playing a violin.

There is a young man who is singing. I think he's a star. It's picture 3.

In picture 4 there are some people who are making a film. In the background I can see windows and the city. In the middle there are two actors and I can see the director on the left.

In the last picture there is an old man in a green hat and jacket. His hair/beard is orange. It looks funny. There is a tree in the background.

b) Musterlösung:

I would like to find out more about the arts programmes in Dublin. I would like to know how expensive they are and if there are also classes for young people during the summer.

WB p. 92 no. 1

a) Musterlösung:

1. *St Patrick's Day*
2. *A youth orchestra*
3. *People at a dance workshop*
4. *A singing competition*

b) Musterlösung:

In picture 1 you can see a man with a green hat who celebrates St Patrick's Day. Green is the Irish colour and St Patrick's Day is celebrated on 17th March every year. The man maybe takes part in a parade. Parades and parties take place all around the country and even all around the world.

Reading comprehension

TB p. 94 no. 2

1. *That's wrong. Ireland has the euro.*
2. *That's right.*
3. *That's wrong. He was first in a singing competition called 'The Voice of Ireland'.*
4. *That's right.*
5. *That's wrong. People in Ireland and all around the world have parades on St Patrick's Day.*

Sprinters

WB p. 92 no. 2

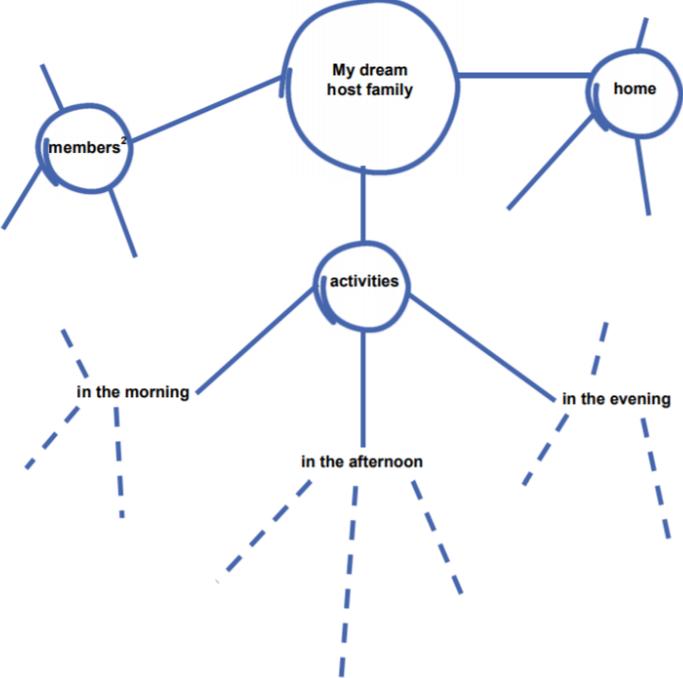
Musterlösung:

This is a photo of a street. In the foreground you can see a sign. In the middle of the photo some people are taking photos. In the background you can see a pub. It is called 'The Temple Bar'. There are a lot of people in the street.



weekly schedule class 7f English KW 22

Monday, 25th – Friday, 29th May 2020 (Abgabe/ Einsendung der Aufgaben bis spätestens 31.05.!)

	To Do	Done?	self-assessment
	<u>Everybody</u>	<u>sprinters</u>	
1.	<p><i>Staying in a host family (Gastfamilie)</i> You are going to stay with a host family in Ireland this summer. What would your dream host family be like? Make a mind map about your dream host family. If you need help, use a (online) dictionary (e.g. www.linguee.com).</p>  <p style="text-align: right;"><i>members = Mitglieder</i></p>	<input type="checkbox"/>	

2.	<p>Reading comprehension <i>Leo, who is from Germany, is staying in Conor's family in Cork in Ireland. Let's see what his host family is like and what house rule's they have in Conor's family:</i> - Read tb p. 96 "At home with the O'Brians" (look up new words pp. 211-212 (Station 1)) - tb p. 96 no. 2 a + b - wb p. 93 no. 1</p>		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	  
3.	<p>Words ("things to take on a trip") - tb p. 97 no. 5a - wb p. 93 no. 2 - wb p. 93 no. 3</p>	- tb p. 97 no. 4 - tb p. 97 no. 5b - wb p. 93 no. 4	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	  
4.	<p>Vocabulary Copy and learn the words: tb pp. 211-212 (Station 1)</p>		<input type="checkbox"/>	  
	Optional: www.schlaukopf.de			

Mathe (WILL)

Musterlösungen Mathe

„Woche 7 KW 21: 18.05. – 24.05.“

Nun hast du schon erste Erfahrungen beim Umwandeln von Brüchen, Dezimalzahlen und Prozenten gemacht. Jetzt geht es darum, die neu erworbene Rechentechnik auch in Sachsituationen anzuwenden.

Beachte den Tipp in der linken Randspalte im Buch auf S. 81! Diese **Brüche und Prozentsätze** braucht man im Alltag sehr häufig. Deswegen sollst du sie **auswendig** lernen!

Bearbeite: (Beachte als Hilfestellung den orangefarbenen Hilfebereich  rechts oben!)
BS. 81/ Nr. 6a-f (*g, h);

a) die Hälfte der Läufer $= \frac{1}{2} = \frac{50}{100} = 50\%$

b) ein Zehntel der Radfahrer $= \frac{1}{10} = \frac{10}{100} = 10\%$

c) jede vierte Rennfahrerin $= \frac{1}{4} = \frac{25}{100} = 25\%$

d) der achte Teil der Fußballer $= \frac{1}{8} = \frac{12,5}{100} = 12,5\%$

e) drei von vier Reiterinnen $= \frac{3}{4} = \frac{75}{100} = 75\%$

f) vier von fünf Tennisspielern $= \frac{4}{5} = \frac{80}{100} = 80\%$

*g) sieben Achtel der Schwimmerinnen $= \frac{7}{8} = \frac{87,5}{100} = 87,5\%$

*h) die Hälfte der Hälfte der Zuschauer $= \frac{1}{2} \cdot \frac{1}{2} = \frac{1}{4} = \frac{25}{100} = 25\%$

BS. 81/ Nr. 7a-d (*eigene Beispiele ausdenken);

a) 84 von 200 Teilnehmern $= \frac{84}{200} = \frac{42}{100} = 42\%$

b) 42 von 700 Zuschauern $= \frac{42}{700} = \frac{6}{100} = 6\%$

c) 35 von 50 Läufern $= \frac{35}{50} = \frac{70}{100} = 70\%$

d) 6 von 25 Schiedsrichtern $= \frac{6}{25} = \frac{24}{100} = 24\%$

eigene Beispiele könnten so aussehen:

1) 18 von 36 Turnerinnen $= \frac{18}{36} = \frac{1}{2} = \frac{50}{100} = 50\%$

$$2) 16 \text{ von } 40 \text{ Sprintern} = \frac{16}{40} = \frac{4}{10} = \frac{40}{100} = 40\%$$

$$3) 8 \text{ von } 32 \text{ Basketballern} = \frac{8}{32} = \frac{1}{4} = \frac{25}{100} = 25\%$$

BS. 81/ Nr. 8;

Es gibt insgesamt 20 Sportlerinnen; davon spielen 5 Hockey, das sind $\frac{5}{20} = \frac{25}{100} = 25\%$

8 Fußball, das sind $\frac{8}{20} = \frac{40}{100} = 40\%$

4 Tennis, das sind $\frac{4}{20} = \frac{20}{100} = 20\%$

oder turnen: 3, das sind $\frac{3}{20} = \frac{15}{100} = 15\%$

Wenn man alle Prozentsätze addiert, erhält man wieder 100%, also alle Sportlerinnen.

BS. 81/ Nr. 9a-c (*d-f);

$$a) \frac{4}{5} = \frac{80}{100} \text{ und } \frac{11}{20} = \frac{55}{100} \Rightarrow \frac{80}{100} > \frac{55}{100}$$

$$b) \frac{3}{10} = \frac{30}{100} \text{ und } \frac{9}{25} = \frac{36}{100} \Rightarrow \frac{30}{100} < \frac{36}{100}$$

$$c) \frac{9}{50} = \frac{18}{100} \text{ und } \frac{1}{50} = \frac{2}{100} \Rightarrow \frac{18}{100} > \frac{2}{100}$$

$$*d) \frac{17}{25} = \frac{68}{100} \text{ und } \frac{37}{50} = \frac{74}{100} \Rightarrow \frac{68}{100} < \frac{74}{100}$$

$$*e) \frac{8}{20} = \frac{40}{100} \text{ und } \frac{2}{50} = \frac{4}{100} \Rightarrow \frac{40}{100} > \frac{4}{100}$$

$$*f) \frac{9}{10} = \frac{90}{100} \text{ und } \frac{21}{25} = \frac{84}{100} \Rightarrow \frac{90}{100} > \frac{84}{100}$$

BS. 81/ Nr. 10a,b (*c,d)

$$a) \frac{5}{4} = \frac{125}{100} = 125\%; \frac{4}{5} = \frac{80}{100} = 80\%; \frac{3}{25} = \frac{12}{100} = 12\%$$

$$b) \frac{128}{200} = \frac{64}{100} = 64\%; \frac{48}{400} = \frac{12}{100} = 12\%; \frac{840}{7000} = \frac{12}{100} = 12\%$$

$$*c) \frac{2}{3} = 2:3 \approx 0,67 \approx 67\%; \quad \frac{3}{7} \approx 0,4286 \approx 42,86\%$$

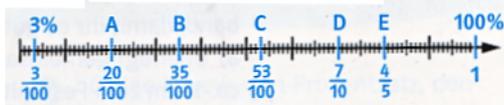
$$\frac{7}{9} = 7:9 \approx 0,78 \approx 78\%$$

$$*d) \frac{6}{75} = \frac{2}{25} = \frac{8}{100} = 8\%; \quad \frac{52}{80} = \frac{13}{20} = \frac{65}{100} = 65\%$$

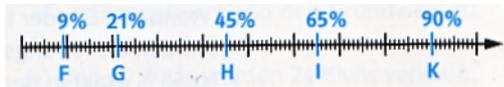
$$\frac{81}{90} = \frac{9}{10} = \frac{90}{100} = 90\%$$

entweder: BS. 81/ Nr. 11

Ersetze die Buchstaben:



A = 20%; B = 35%; C = 53%; D = 70%; E = 80%



F = $\frac{9}{100}$; G = $\frac{21}{100}$; H = $\frac{45}{100} = \frac{9}{20}$; I = $\frac{65}{100} = \frac{13}{20}$; K = $\frac{9}{10}$

oder: BS. 81/ Nr. 12

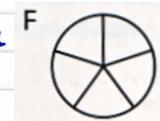
a) 10% passt zur Figur B: dort 1 Feld markieren



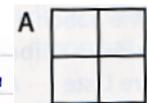
b) 80% passt zur Figur B: dort 8 Felder markieren

c) 60% passt zur Figur F: dort 3 Felder markieren

$$\left(\frac{3}{5} = \frac{60}{100} = 60\%\right)$$



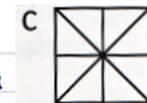
d) 25% passt zur Figur A: dort 1 Feld markieren



e) $66\frac{2}{3}\%$ passt zur Figur E: dort 2 Felder markieren



f) 12,5% passt zur Figur C: dort 1 Feld markieren



*BS. 81/ Nr. 13

$\frac{1}{3}$ von 600 = 200 Erwachsene, die Sport treiben
 $\frac{1}{4}$ von 600 = 150 Erw., die zu müde sind
 $\frac{3}{10}$ von 600 = 180 Erw., die keine Zeit haben
 $\frac{70}{100}$ von 600 machen keine Angaben = $\frac{70}{100} = \frac{7}{10} \approx 11,7\%$

Hast du schon einige Rechnungen mit deinem TR ausprobiert?

Jetzt bist du dran: Gib auch die Lösung an, wenn der TR fertig gerechnet hat!

$(36 - 12) \cdot 19 = 456$ (3 6 - 1 2) x 1 9 =

$\frac{30 \cdot 49}{70 \cdot 21} = 1$ $\frac{30}{70} \cdot \frac{49}{21} = 1$

$(-30) : 12,5 = \left(-\frac{12}{5}\right) = (-2,4)$ (-) 3 0 ÷ 1 2 , 5 = S↔D

Schreibe in der letzten Aufgabe sowohl den Bruch als auch die Dezimalzahl im Ergebnis!

Neue Aufgaben für die Zeit Montag, 25.05. bis Sonntag, 31.05.2020



Nun hast du schon einige Erfahrungen beim Umwandeln von Brüchen, Dezimalzahlen und Prozenten und bei der Anwendung in Sachsituationen gemacht. Jetzt geht es darum, mit Prozenten zu rechnen. Damit du ein gutes Verständnis von der „Relativität“ von prozentualen Anteilen bekommst, benötigst du ein PROZENTBAND. Wie das hergestellt wird, erfährst du auf dieser Seite in der eingerahmten Anleitung.

Lies die Beschreibung zur Herstellung eines Prozenbands zuerst gründlich; beginne danach mit der Herstellung!

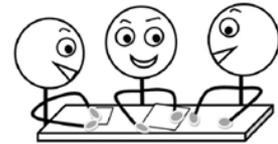
Anleitung: „Wie stelle ich ein eigenes PROZENTBAND her?“

Ein Prozentband ist ein Werkzeug, mit dessen Hilfe du prozentuale Längenvergleiche veranschaulichen kannst.

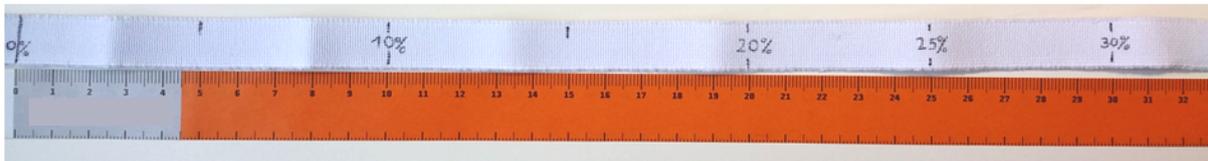
Material: breites Hosengummi (ca. 1,20 m lang), Maßband, Fineliner oder spitzer Kugelschreiber

Helft euch gegenseitig!

- Legt das Maßband und das Hosengummi nebeneinander auf den Tisch.
- Beachtet, dass sowohl das Maßband als auch das Hosengummi **ganz glatt** auf dem Tisch aufliegen müssen, damit die Abstände gleichmäßig werden.
- Beschriftet das Hosengummi wie im Beispiel (Bild unter der Beschreibung) fortlaufend bis 100% ($\hat{=}$ 100cm); d. h. 10% auf dem Hosengummi sind 10 cm auf dem Maßband.



Wichtig! Lasst links von 0% und rechts von 100% jeweils ca. 10 cm zum „Anfassen“ frei.



Überprüfe:

- Sind die Abstände zwischen jeder glatten 10er-Prozentzahl gleichmäßig?
- Sind alle Einzelwerte vollständig erfasst?
- Ist die 50%-Marke genau in der Mitte zwischen 0% und 100%?

So, nun solltest du ein eigenes Prozentband besitzen und dann folgende Aufgaben zur Orientierung **bearbeiten**:

BS. 82/ Nr. 2a (Wähle Familienmitglieder und Freunde oder Bekannte; es sollen mindestens 4 unterschiedlich große Personen sein.)

BS. 82/ Nr. 2b → Abb. 1 auf dieser Seite (links oben) hilft weiter; wenn du z.B. deinen Papa mit einer Körpergröße von 1,84 m als 100% betrachtest, ist dein Prozentband sehr stark gespannt. Halte das Prozentband in derselben Spannung und lass deine Schwester/ deinen Bruder/ deine Mama sich dazu stellen. Lies ab und notiere, bei welcher Prozentzahl sie/ er steht.

Beispiel für die Dokumentation dieser Teilaufgabe:

Person	Körpergröße	Prozentzahl
Papa	1,84 m	100%
Mama	1,75 m	ca. 95%
Bruder	1,30 m	ca. 70 %
du	1,58 m	ca. 85 %
Schwester	1,47 m	ca. 80 %

Das bedeutet, dass Mama ca. 95 % der Körpergröße von Papa hat.
 Du hast ca. _____ % der Körpergröße von Papa.
 Der Bruder hat.....

 .

Bearbeite :

BS. 82/ Nr. 5, indem du eine Tabelle anlegst:

1. gemessene Länge	G	A	100%	2. gemessene Länge	W	A	Prozentsatz p%
<i>Türhöhe</i>	<i>2m</i>	<i>A</i>	<i>100%</i>	<i>Länge der Federmappe</i>	<i>22 cm</i>	<i>A</i>	<i>11%</i>
...	...	A	100 %	A	...

Lass deine Tabelle möglichst lang werden und beobachte genau, wie die Längenverhältnisse (Prozentsatz) sich verändern, je nachdem, ob deine 100%-Länge sehr viel länger oder nur ein bisschen länger im Vergleich zu der 2. gemessenen Länge ist.

Vielleicht kannst du schon eine Beobachtung machen und diese aufschreiben?

Die Bedeutung der Buchstaben „G“ und „W“ werden wir später noch genauer betrachten. Erstmal reicht es aus, wenn du sie in deiner Tabelle mit übernimmst.

Lies BS. 83/ Einstiegsbeispiel gründlich und **übertrage** die Graphik, die die Zusammensetzung des Obstsalats zeigt, sorgfältig in dein Heft. **Schreibe** in vollständigen Sätzen, welche Anteile auf die einzelnen Obstsorten entfallen:

*Im Obstsalat gibt es _____ % Orangen.
 Äpfel sind mit einem Anteil von _____ % enthalten.
 Kiwi-Früchte
 Bananen*

Schicke mir bitte deine Aufgaben möglichst bis zum So, 31.05.2020 zu. **Viel Erfolg!**



Deutsch (SMIT + LUNN /Frau Lunn ist Referendarin und begleitet Herrn Schmidt)

Konjunktiv I – Wann benutzt du ihn und wie kannst du ihn bilden?

Was ist der Konjunktiv?

Bei der Konjugation (Beugung) des Verbes unterscheidet man nicht nur verschiedene Zeitformen, sondern auch verschiedene Aussageweisen (Modi pl.; Modus sg.):

- Indikativ (die Wirklichkeitsform): "Sie **lebt** bei ihrer Mutter."
- Konjunktiv (die Möglichkeitsform): "Er sagt, sie **lebe** bei ihrer Mutter."



Wann benutzt du den Konjunktiv I?

Der Konjunktiv wird benutzt, um ...

- einen **Wunsch** oder eine **Aufforderung**
 - *Beispiel: "Jeder achte selbst auf seine Schulsachen."*
- Die **indirekte Rede** (z.B. in Zeitungsartikeln)
 - *Beispiel: "Sie sagt, er habe sie nicht angerufen."*

.... zu formulieren.

Wie bildest du den Konjunktiv I?

Der Konjunktiv I wird vom **Infinitiv** des Verbs abgeleitet.

Regel: **Verbstamm (Präsens) + Personalendungen des Konjunktivs**

Pronomen	Präsens	Verbstamm	Personalendungen des Konjunktivs	Konjunktiv I
ich	gehe	geh	-e	geh-e
du	gehst	geh	-est	geh-est
er/sie/es	geht	geh	-e	geh-e
wir	gehen	geh	-en	geh-en
ihr	geht	geh	-et	geh-et
sie/sie	gehen	geh	-en	geh-en

Übungen:

1.) Fülle die Tabelle aus.

Infinitiv	Pronomen	Präsens	Verbstamm	Personalendungen	Konjunktiv I
schreiben	du	schreibst	schreib	-est	schreibest
bleiben	er/sie/es				
lieben	ihr				
sehen	Sie/Sie (3.P. Pl.)				
lachen	wir				
müssen	ich				

2.) Gib das folgende Gespräch im Konjunktiv I wieder.

“Wir kommen morgen zu deiner Party”, sagt Lukas zu Lisa am Telefon. Daraufhin erwidert Lisa: “Bringt bitte einen Salat mit”. “Wir machen dann einen Nudelsalat”, antwortet Lukas. Lisa ruft begeistert: “Ich liebe Nudelsalat.” Lukas lacht und sagt: “Ich freu mich!”.



Konjunktiv II: Wann benutzt du ihn und wie kannst du ihn bilden?



Verwendung des Konjunktivs II: Wann wird der Konjunktiv II verwendet?

Du verwendest den Konjunktiv, wenn du etwas...

- **Irreales**,
- eine **Vorstellung**
- eine **Möglichkeit**
- einen **Wunsch**
- eine höfliche **Bitte**

formulieren möchtest.

- **Beispiel: Wenn ich jetzt Ferien hätte, dann hätte ich genug Zeit zum Fahrrad fahren.**

Bildung des Konjunktivs II: Wie wird der Konjunktiv II gebildet?

Präteritumstamm + Personalendungen des Konjunktivs

Der Konjunktiv II wird vom **Präteritum** abgeleitet:

Schritt 1: Bilde das Präteritum.

- *Beispiel: ich bleibe (Präsens) --> ich blieb (Präteritum), du sagst (Präsens) --> du sagtest (Präteritum)*

Schritt 2: Hänge die Personalendungen des Konjunktivs an den Präteritumstamm des Verbs

Pronomen	Personalendungen des Konjunktivs	Präteritum	(Präteritum-) Stamm	Stamm + Personalendung des Konjunktivs
ich	• e	ging	ging	ginge-e
du	• est	gingst	ging	ging-est
er/sie/es	• e	ging	ging	ginge-e
wir	• en	gingen	ging	ging-en
ihr	• et	gingt	ging	ging-et
sie/Sie	• en	gingen	ging	ging-en

Übungen:

1.) Fülle die Lücken in der Tabelle aus.



Infinitiv	Pronomen	Präteritum	Präteritumstamm	Personalendungen des Konjunktivs	Konjunktiv II
weinen	<i>du</i>	<i>weintest</i>	<i>weint</i>	<i>-est</i>	<i>weint-est</i>
glauben	<i>er</i>				
merken	<i>sie (3. Person, Plural)</i>				
sagen	<i>ich</i>				
lernen	<i>wir</i>				

2.) Vergleiche die Präteritum-Form mit der Konjunktiv II-Form. Was fällt dir auf?

3.) Fülle die Tabelle aus.

Infinitiv	Pronomen	Präteritum	Präteritumstamm	Personalendungen des Konjunktivs	Konjunktiv II
<i>schlafen</i>	<i>du</i>	<i>schliefst</i>	<i>schliefe</i>	<i>-est</i>	<i>schliefe-est</i>
rufen	<i>ich</i>				
bleiben	wir				
schreiben	er/sie/es				
laufen	ihr				

4.) Setze die Verben im Konjunktiv II ein.

- 1) Sie tat so, als _____ (weinen) sie.
- 2) Wenn das Baby doch endlich _____ (schlafen).
- 3) Wenn es mir nicht gut _____ (gehen), _____ (bleibe) ich morgen zu Hause.
- 4) Er _____ (sagen) mir, er _____ (anrufen) mich _____.
- 5) Sie _____ (glauben), ich _____ (merken) es nicht.

WP F (UNTA)



Cours de français – Homeschooling

Chers élèves de français,

Voilà votre plan de travail pour les dernières semaines jusqu'aux vacances.

Bitte beachtet bei der Bearbeitung folgende Dinge:

- Lasst mir eure Arbeitsergebnisse **wöchentlich** zukommen. Da die neuen Aufgaben immer ab Montag gelten, ist die **Abgabefrist** automatisch der **Sonntag** davor.
- Wenn möglich, ladet die Aufgaben in unserem **Französischteam (Français Cours 7)** hoch.
- Diejenigen Aufgaben, die ihr im *Cahier d'activités* löst oder ins Grammatik- oder Vokabelheft schreibt, könnt ihr abfotografieren und hochladen.
- Alle anderen Aufgaben **bearbeitet** ihr bitte **direkt online in der Cloud** im Klassennotizbuch.
- Öffnet **für jede Woche eine neue Seite** und betitelt sie mit dem Datum (z.B. Woche vom 27.04.-03.05.2020).
- Wenn die Arbeit im Klassennotizbuch aus irgendeinem Grund nicht klappen sollte und ihr mir die Aufgaben als Foto zukommen lasst, achtet bitte darauf, dass eurer **Foto richtig herum** gedreht ist und ich eure Texte lesen kann, ohne mir den Hals zu verrenken.
- Wo es möglich ist, bekommt ihr nach Ablauf einer Woche über die Klassenlehrer **Lösungen zur Selbstkontrolle** zur Verfügung gestellt. Überprüft und verbessert eure Ergebnisse damit gewissenhaft.
- Bei Fragen kontaktiert mich gern per E-Mail:
unta@cloud.gesamtschule-barmen.de

Et maintenant: Bon courage! 😊

Cordialement,

A. unten Schrievers

Plan de travail du 25 mai au 26 juin 2020

Leçon 5: Ça me fascine!

**Lernziele:**

In dieser Lektion lernst du,

- dich zu besonderen Sportarten zu äußern
- zu sagen, was du gern machen möchtest und zu fragen, was jemand anders gern machen möchte
- auf Französisch Hilfe anzubieten
- ein Bild beschreiben
- am Buffet etwas zu essen/ zu trinken zu kaufen

Semaine du 25 mai au 31 mai	
I. Approche <ul style="list-style-type: none"> ▪ Écrivez et étudiez le vocabulaire livre p. 172-174 (Ça me fascine – On vend des gâteaux.) ▪ livre p. 82-83 ex. 1+2* ▪ CdA p.74-75 ex. 1+2 ▪ Regardez la vidéo* et faites les exercices de compréhension audio-visuelle (→ AB 1) 	II. Les verbes <i>vouloir</i> et <i>pouvoir</i> <ul style="list-style-type: none"> ▪ livre p. 84* (schriftl.) ▪ CdA p. 76 ex. 4 (schriftl.) → ***Tâche additionnelle: Téléphonnez à un/e ami/e et faites des dialogues*** ▪ livre p. 89 ex. 5 + p. 90 ▪ CdA p.78
Semaine du 1 juin au 7 juin	
III. Journée „Portes ouvertes“ au centre équestre <ul style="list-style-type: none"> ▪ Écrivez et étudiez le vocabulaire livre p. 175-177 (vendre – une serviette) ▪ livre p. 85* ▪ Écoutez le texte* et répétez (=sprecht nach). ▪ Choisissez une partie du texte et faites un enregistrement (=Aufnahme). Si c'est techniquement possible, envoyez-moi votre enregistrement par e-mail ou par la cloud. ▪ Répondez aux questions du livre (p.86) ▪ livre p. 88 ex. 3 a-c ▪ CdA p. 76 ex. 5* 	III. L'histoire continue <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lisez le reste de l'histoire (l.p.111-112) et faites les exercices à la page 113.

Plan de travail du 25 mai au 26 juin 2020

Semaine du 8 juin au 14 juin	
IV. Décrire une photo <ul style="list-style-type: none"> ▪ livre p. 89 ex. 4 a+b ▪ CdA p. 77 ex. 6 --> Pour faire a), téléphonez à un partenaire. ▪ CdA p. 79 ▪ ***Tâche additionnelle: Décrivez un tableau (=Bild) ou une photo de votre choix.*** 	V. Au buffet <ul style="list-style-type: none"> ▪ livre p. 91 ▪ CdA p. 80
Semaine du 15 juin au 21 juin	
VI. Action <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Lire</u>: Animaux à adopter (livre p. 93) ▪ <u>Écrire</u>: Camping à Avignon (l. p. 95 + CdA p. 83) ▪ <u>Écouter</u>: Une chanson: „Je veux“ (l.p.94 ex. 3) → Vous trouvez la chanson sur youtube: https://www.youtube.com/watch?v=0TFNGRYMz1U 	VII. Aufgaben zur Selbstüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> ▪ Je m'entraîne (CdA p. 81) ▪ Mon bilan (CdA p. 84) ▪ Auto-contrôle (CdA p. 85)
Semaine du 22 juin au 26 juin	
VIII. Module C: Visitons Marseille! <ul style="list-style-type: none"> ▪ Livre p. 96 – 101 ▪ CdA p. 86 – 90 <p>→ Apportez vos résultats au cours après les vacances d'été!</p>	
Tâches additionnelles pour pratiquer le français pendant les vacances d'été	
Modules A et B <ul style="list-style-type: none"> ▪ CdA p. 21 – 25: Fan de musique ▪ CdA p. 54 – 58: Chefs de cuisine 	Bonnes vacances! 😊

* Vous trouvez tous les **documents sonores** et **vidéos** de la leçon 5 sous ce lien:

https://www2.klett.de/sixcms/list.php?page=lehrwerk_extra&titelfamilie=&extra=Tous%20ensemble%202013%20-%20Online&modul=inhaltsammlung&inhalt=klett71prod_1.c.1775360.de&kapitel=1788426

Une vidéo: Au centre équestre

Dans la vidéo, Marie-Aude présente le centre équestre où elle travaille.

- I. **Avant de regarder** la vidéo, trouvez les traductions allemandes pour ces mots français:

<i>faire de l'équitation</i>	<i>le cheval</i>	<i>les chevaux</i>	<i>la jument</i>
<i>le galop</i>	<i>le foin</i>	<i>le granulé</i>	<i>un(e) handicapé(e)</i>

- II. **Première vision:** Regardez la vidéo **et prenez des notes:**

Qu'est-ce que vous comprenez ? 	Qu'est-ce que vous voyez ? 

- III. **Deuxième et troisième vision:** Trouvez les bonnes réponses.

- Combien de chevaux est-ce qu'il y a dans le centre équestre? 14 40 80
- La quantité de foin et granulé pour les chevaux dépend de (3 réponses)
 leur âge leur caractère leur activité leur race leur taille
- Dans le centre, il y a des chevaux (2 réponses) de cirque de sport de club.
- Quand est-ce qu'il y a des cours d'équitation? _____ et _____.
- Quand est-ce que le centre est ouvert pour les handicapés?

- Mets dans le bon ordre les trois chevaux présentés:

Numéro	Nom du cheval et ses caractéristiques
	Blazer: gentil en main, pratique à monter
	Alizé: gentille en main, compliquée à la monte
	Bijou: jument de sport, active au travail, calme pour le reste

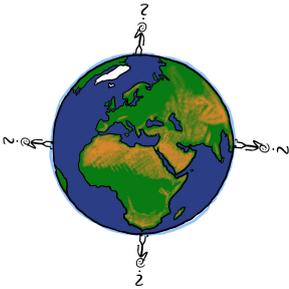
NW (PASS)

Lösungen zur Wochenplan-Langzeitaufgabe „Gesundheit und Krankheit“ Themenfelder 3 und 4

Thema	Buchseiten	Pflichtaufgaben (Lösungen)	Zusatz (Lösungen)	Checkliste für dich:
3. Bakterien als Krankheitserreger	S. 148 – 149	<p>Nr.1: Die Erbsubstanz ist der „Bauplan“ oder auch das „Steuerungszentrum“ der Bakterienzelle. Damit neue Zellen das gleiche Steuerungszentrum auch nach der Zellteilung haben, muss sich zuerst die Erbsubstanz verdoppeln.</p> <p>Nr.2: Die Abbildung zeigt Bazillus, ein stäbchenförmiges Bakterium mit Geißel.</p>	<p>Zusatz: Was hat Sir Alexander Fleming mit Bakterien zu tun? Erkläre es kurz deinen Eltern, Geschwistern oder dir selbst vor einem Spiegel!</p>	<h1 style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Lösung – NW</h1>
4. Viren als Krankheitserreger	S. 150 – 151	<p>Nr.1: Viren haben nicht alle Eigenschaften, die für Lebewesen kennzeichnend sind: sie <u>wachsen nicht</u>, sind <u>nicht reizbar</u>, haben <u>keinen (eigenen) Stoffwechsel</u>, können sich <u>nicht selbstständig bewegen</u>. Da sie nicht leben, <u>können</u> sie auch <u>nicht sterben</u>.</p> <p>Nr.2: Das Virus dringt in die Wirtszelle ein – die Eiweißhülle löst sich auf – die Erbsubstanz des Virus wird frei und programmiert die Wirtszelle um – die Wirtszelle stellt Viruseiweiß und Virus-Erbsubstanz her – neue Viren entstehen – die Wirtszelle platzt auf – die Viren befallen weitere Wirtszellen – ...</p>	<p>Nr.3: Grippeviren gelangen über sogenannte „Eintrittspforten“ (Türen) in den Körper. Zu den Eintrittspforten zählen die Augenbindehaut, die Mundschleimhaut, die Atemwege (vor allem die unteren Atemwege), die Blutbahn (durch Hautverletzungen oder Wunden), der Magen-Darm-Trakt, die Genitalschleimhäute und auch die Nasenschleimhaut. Werden die Zellen der Nasenschleimhaut befallen und die Viren können sich vermehren, wird die Nasenschleimhaut gereizt, was man als Kribbeln in der Nase empfindet. Am häufigsten gelangen Grippeviren beim Atmen in unseren Körper.</p> <p>Zusatz: Wenn auf der Milch im Kühlschrank „pasteurisiert“ steht, bedeutete das? Warum pasteurisiert man Lebensmittel? Erkläre es kurz deinen Eltern, Geschwistern oder dir selbst vor einem Spiegel!</p>	



GL (PASS)



Ungleiche Chancen auf der Welt

Alle Menschen haben Bedürfnisse...

„In der letzten Zeit war vieles anders! Du hast deine Freunde nicht sehen können, du konntest nicht ins Kino oder Schwimmbad, deine Großeltern hast du vielleicht nur über den Videochat bei Whatsapp gesehen und vielleicht gab es auch die selbstgemachte Pizza von deiner Mutter oder deinem Vater nicht, da das Mehl im Supermarkt ausverkauft war. All das hat sich auf dich ausgewirkt. Vielleicht warst du an manchen Tagen deshalb auch richtig wütend oder traurig.“

Manche „Dinge“ braucht ein Mensch einfach! Manche „Dinge“ sind eher Luxus!

In der neuen Unterrichtsreihe schauen wir uns genauer an, was sind Grund-/Existenzbedürfnisse, was Wohlstandsbedürfnisse und was sind eher Luxusbedürfnisse und warum sind diese überall auf der Welt unterschiedlich.

Schreibe auf, was dich hier in Deutschland glücklich macht. **Erinnere** dich auch an die Zeit vor der Corona-Krise. **Liste auf! Du kannst auch eine Tabelle anlegen:**

„Dinge“, die mich glücklich machen:	
vor „Corona“	während „Corona“
...	...

Kunst (PASS)



Coffeemonsters

Jeder kennt es und es passiert täglich. Man kleckert – mal Tee, Limo oder auch Marmelade. Aus diesen zufälligen Klecksen können wunderbare Kunstwerke oder kleine Figuren entstehen. Lass dich von den Klecksen inspirieren und entwickle deine ganz eigenen Phantasiewesen. Der Designer Stefan Kuhnigk hat mittlerweile eine große Sammlung seiner Kaffeemonster, die Du zur Inspiration hier findest: <https://thecoffeemonsters.com>

Das Prinzip ist ganz einfach:

- Den Klecks auf dem Tisch auf ein Blatt Papier drücken.
- Betrachte den Klecks und lass dich von der Form inspirieren.
- Zeichne nun mit einem Bleistift oder schwarzen Stift die Umrandungslinie (Konturlinie).
- Ergänze Details, wie z.B. Augen, Zähne oder Haare.

Viel Spaß

